770698-2026 - Competition

Germany – Software maintenance and repair services – SAP-S/4HANA-Readiness Krankenhausapotheke
OJ S 215/2026 05/11/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Universitätsklinikum Köln AöR
Email: vergabestelle@uk-koeln.de
Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority
Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: SAP-S/4HANA-Readiness Krankenhausapotheke
Description: Gegenstand der beabsichtigten Beschaffung ist die ganzheitliche Herstellung der SAP-S/4HANA-Readiness der Krankenhausapotheke einschließlich der betriebsbereiten Fortführung und Weiterentwicklung der bestehenden SAP-integrierten Apotheken- und Materialwirtschaftsprozesse. Die angestrebte Lösung muss eine durchgängige technische und funktionale Integration der apothekenspezifischen Anforderungen in die SAP-S/4HANA-Zielarchitektur gewährleisten. Hierzu zählen insbesondere die Nutzung und Weiterverarbeitung der relevanten SAP-Stamm- und Bewegungsdaten, die Anbindung an die SAP-Buchungslogiken der Module FI, CO, MM und SD sowie die Fortführung der bestehenden Integrationen und Prozesse der Krankenhausapotheke.
Procedure identifier: d535badd-d626-4014-9c4c-255a43b4ec58
Internal identifier: 2026 36 EU AR
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: yes
Justification for the accelerated procedure: - Synchrone SAP RISE Cloud-Timeline: Der Go-Live-Termin der übergeordneten SAP RISE Cloud-Infrastruktur ist durch technische Meilensteine und vertragliche Fristen mit der SAP SE sowie dem Systemintegrator unverrückbar fixiert. Krankenhauslogistik und Apotheke müssen zwingend zeitgleich funktionsfähig sein. - Schutz der Patientenversorgung: Die Klinikapotheke sichert die unterbrechungsfreie Versorgung mit lebensnotwendigen Medikamenten und Zytostatika. Ein zeitlicher Verzug der Logistik-Migration führt zum Systemabriss im Bestellwesen und gefährdet die Patientenversorgung akut. - Vermeidung wirtschaftlicher Schäden: Verzögerungen beim RISE-Go-Live durch eine ausstehende Logistik-Komponente lösen tägliche Pönalen, Bereitstellungskosten des Systemintegrators und immense Folgekosten für einen doppelten Systembetrieb aus.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 72267000 Software maintenance and repair services

Additional classification (cpv): 72263000 Software implementation services

2.1.2. Place of performance

Town: Köln
Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YYLDYH7XCBH4# PRÜFUNG UND WERTUNG DER TEILNAHMEANTRÄGE Bei allen Verfahrensarten mit Ausnahme des offenen Verfahrens kann der öffentliche Auftraggeber die Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert oder zur Verhandlung eingeladen werden, begrenzen, sofern genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen. Dazu gibt der öffentliche Auftraggeber in der Auftragsbekanntmachung oder der Aufforderung zur Interessenbestätigung die von ihm vorgesehenen objektiven und nicht-diskriminierenden Eignungskriterien für die Begrenzung der Zahl, die vorgesehene Mindestzahl und gegebenenfalls auch die Höchstzahl der einzuladenden Bewerber an. Der Auftraggeber fordert die drei Bewerber mit den höchsten Punktzahlen in der Prüfung der Bewertungskriterien zur Angebotsabgabe auf. Dazu wertet der Auftraggeber die Teilnahmeanträge zunächst nach form- und fristgerechtem Eingang aus und prüft die Vollständigkeit der Unterlagen. Hierbei wird auch geprüft, inwiefern der Bewerber die aufgestellten Mindestanforderungen an die Eignung (A-Kriterien) erfüllt. Teilnahmeanträge, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden zwingend aus dem weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. A-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die verbliebenen Teilnahmeanträge wertet der Auftraggeber im Hinblick auf die B-Kriterien aus. B-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die Punktzahlen ermittelt der Auftraggeber (sofern Lose gebildet sind im jeweiligen Los) wie folgt: Auswahlkriterien Max. Punkte Anzahl der vergleichbaren Referenzen 200 Qualität der vergleichbaren Referenzen 800 Maximale Gesamtpunktzahl 1000 Auswahlkriterium 1: Anzahl der vergleichbaren Referenzen Weniger als 3 Referenzen = Ausschluss > 5 10 Punkte > 6 50 Punkte > 7 100 Punkte > 8 150 Punkte > 9 200 Punkte Die Angabe der Referenzen erfolgt in Anlage 2F4. Auswahlkriterium 2: Qualität der vergleichbaren Referenzen Bewertet wird die Qualität der fünf (5) eingereichten Referenzen gemäß Anlage 2F4. Der Auftraggeber wertet dabei max. fünf Referenzen gemäß den in Anlage 2F4 genannten Kriterien aus. Sollte ein Bewerber mehr als fünf Referenzen mittels der vorgegebenen Anlage einreichen und diese nicht mittels Nummerierung gekennzeichnet haben, wählt der Auftraggeber die ersten fünf Referenzen aus den Unterlagen in der Reihenfolge des übermittelten Antrags aus. Der Teilnahmeantrag mit der höchsten Punktzahl gemäß Anlage 2F4 erhält die höchste Bewertung entsprechend der dem Kriterium zugeordneten Maximalpunktzahl. Alle übrigen Teilnahmeanträge erhalten im Verhältnis weniger Punkte (inverser Dreisatz). Es gilt folgende Formel: P = Punktzahl_max* (akt_Angebot) (max_Angebot) Erläuterung: P = Erreichte Punktzahl im Kriterium Punktzahl_max = Maximal erreichbare Punktzahl max_Angebot = Bester Wert im Vergleichsfeld für das Kriterium akt_Angebot = Betrachteter Wert im Vergleichsfeld für das Kriterium Gesamtauswahlentscheidung Es werden mindestens die drei geeignetsten Unternehmen zur Angebotsabgabe zugelassen. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den Punktzahlen in der Prüfung der Bewertungskriterien. Haben mehrere Bewerber dieselbe Punktzahl, erhalten diese denselben Rang. Bei mehreren Bewerbern auf demselben Rang werden diese zugelassen, bis die Maximalzahl der Bewerber erreicht ist. Soweit erforderlich entscheidet bei Punktegleichstand das Los. Der Auftraggeber behält sich vor, Bewerber zum Bieterwettbewerb nachzunominieren, sofern nach ergangener Angebotsaufforderung ein

Unternehmen nachträglich aufgrund fehlender Eignung oder eines Ausschlussgrundes nach §§ 123, 124 GWB vom weiteren Verfahren ausgeschlossen worden ist oder es erklärt, dass es kein Angebot abgeben und sich an dem Vergabeverfahren nicht mehr beteiligen werde. Nachnominiert werden können ausschließlich geeignete Unternehmen, die einen Teilnahmeantrag innerhalb der Teilnahmefrist eingereicht haben und bei denen kein Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 GWB oder ein anderer gesetzlich zulässiger Ausschlussgrund besteht. Ein Anspruch auf eine Nachnominierung besteht nicht. Benachrichtigung Teilnahmeanträge Der Auftraggeber teilt jedem erfolglosen Bewerber die Ablehnung seines Teilnahmeantrags entsprechend den rechtlichen Vorgaben mit. Im Einklang mit der Rechtsprechung des OLG Düsseldorf (OLG Düsseldorf v. 28.03.2018 - VII-Verg 54/17) behält sich der Auftraggeber Änderungen an den geforderten Leistungen auch nach Aufforderung zur Abgabe von Erstangeboten vor. Der Leistungserbringer übernimmt die übergreifende Verantwortung für die technische Anpassung, die Integration, die erforderlichen funktionalen Ergänzungen, die Test- und Abnahmefähigkeit sowie die betriebsbereite Produktivsetzung zum 01.01.2028. Die technische Erfüllbarkeit ist anhand der vollständigen Zielarchitektur nachzuweisen. Eine isolierte Leistungsfähigkeit für einzelne Funktionen oder Dienstleistungen genügt nicht als Nachweis für die vollständige Erbringbarkeit des Beschaffungsgegenstands. 1. Preis 40% 2. Erfüllung Anforderungskatalog 20% 3. Ausführungskonzept 40% Gesamt: 100% 100 Weitere Einzelheiten zur Wertung sind der Aufforderung zur Angebotsabgabe zu entnehmen. Aufgrund technischer Einschränkungen der Bekanntmachungsmaske erfolgt die Angabe der Zuschlagskriterien ergänzend an dieser Stelle.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: SAP-S/4HANA-Readiness Krankenhausapotheke
Description: Die Gesamtleistung umfasst sowohl die S/4HANA-bedingte Anpassung der bestehenden Anwendungslandschaft als auch deren funktionale Weiterentwicklung. Zusätzliche Anforderungen an Bestellabwicklung, Lieferengpassmanagement, Arzneimittelstammdaten und Modulschrankversorgung sind in die angestrebte Gesamtarchitektur einzubinden. Maßgeblich ist eine konsistente und betriebsfähige Gesamtumsetzung. Die technische Integration, die Datenkonsistenz, die durchgängige Verarbeitung der SAP-relevanten Geschäftsvorfälle und die Funktionsfähigkeit der apothekenspezifischen Prozesse müssen im Zusammenspiel nachgewiesen werden. Die Lösung muss den Grundsätzen einer wartbaren, upgradefähigen SAP-S/4HANA-Architektur entsprechen. Die hierfür eingesetzten Produktkomponenten, Erweiterungsmechanismen und technischen Abhängigkeiten sind nachvollziehbar darzustellen. Der Leistungserbringer übernimmt die übergreifende Verantwortung für die technische Anpassung, die Integration, die erforderlichen funktionalen Ergänzungen, die Test- und Abnahmefähigkeit sowie die betriebsbereite Produktivsetzung zum 01.01.2028. Die technische Erfüllbarkeit ist anhand der vollständigen Zielarchitektur nachzuweisen. Eine isolierte Leistungsfähigkeit für einzelne Funktionen oder Dienstleistungen genügt nicht als Nachweis für die vollständige Erbringbarkeit des Beschaffungsgegenstands.
Internal identifier: 2026 36 EU AR

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 72267000 Software maintenance and repair services
Additional classification (cpv): 72263000 Software implementation services

5.1.2. Place of performance

Town: Köln
Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027
Duration end date: 31/12/2027

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes
Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst# Der Leistungserbringer übernimmt die übergreifende Verantwortung für die technische Anpassung, die Integration, die erforderlichen funktionalen Ergänzungen, die Test- und Abnahmefähigkeit sowie die

betriebsbereite Produktivsetzung zum 01.01.2028. Die technische Erfüllbarkeit ist anhand der vollständigen Zielarchitektur nachzuweisen. Eine isolierte Leistungsfähigkeit für einzelne Funktionen oder Dienstleistungen genügt nicht als Nachweis für die vollständige Erbringbarkeit des Beschaffungsgegenstands.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Innovative purchase
Description: Vollständige Digitalisierung der Stationsanforderungen und Kommissionierung über mobile Fiori-Apps. Dies eliminiert papierbasierte Belege, Laufzettel und Dokumentationen in der Klinikapotheke und im Lager komplett.
Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives
Description: Abfrage im Rahmen der Eignungskriterien
Social objective promoted: Fair working conditions
Innovation procurement: The procured works, supplies, or services entail process innovation

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document
Criterion: Enrolment in a trade register
Description of selection criterion: Persönliche Lage der Teilnehmer (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Im Detail finden Sie die Angaben auch in der Anlage 0_Teilnahme_Vergabeunterlagen: Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i.V.m. § 44 Abs. 1 VgV) Nur auf gesonderte Nachfrage der Vergabestelle: Darstellung der gesellschaftsrechtlichen Strukturen des Bewerbers

Criterion: References on specified deliveries
Description of selection criterion: Technische Leistung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Im Detail finden Sie die Angaben auch in der Anlage 0_Teilnahme_Vergabeunterlagen: Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV) durch Eigenerklärung des Bieters: Geeignete Referenzen über früher ausgeführte vergleichbare Liefer- und Dienstleistungsaufträge mit in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Liefer- oder Dienstleistungen. Angabe von mindestens fünf Referenzen über die Einführung, Anpassung oder Weiterentwicklung einer SAP-integrierten Lösung für die Krankenhausapotheke aus den letzten drei Jahren, die unter Anwendung des deutschen Arzneimittel- und Betäubungsmittelrechts produktiv eingesetzt wird. Mindestens drei Referenzen der fünf geforderten Referenzen müssen dabei von Universitätskliniken stammen. Für die übrigen Referenzen sind auch Maximalversorger zulässig. Über die fünf Referenzen hinweg müssen mindestens zwei Referenzen mit Betäubungsmitteldokumentation in der Lösung, mindestens eine Referenz mit Modulschrankversorgung einschließlich mobiler Erfassung sowie mindestens eine Referenz mit Anbindung eines Kommissionierautomaten vorliegen. Die Angaben sind im Referenzformular (Anlage 2F4) zu machen. Beruft sich ein Bieter zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (sog. Eignungsleihe), so muss er nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen (für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss der Eignungsleihende Nachunternehmer sein; nimmt der Bieter für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben). Der Bewerber muss über einen geregelten Zugang

zum Hersteller-Support der SAP verfügen, um Störungen und Inkompatibilitäten zwischen der angebotenen Lösung und dem SAP-Standard, insbesondere nach SAP-Release- und Updatewechseln, direkt beim Hersteller eskalieren zu können. Der Nachweis erfolgt durch die Mitgliedschaft im SAP-Partnerprogramm oder einen gleichwertigen Nachweis (z. B. vertraglich gesicherter Zugang zum SAP-Partnersupport). Falls Leistungen nicht vom Auftragnehmer selbst, sondern von Dritten (sog. Nachunternehmer oder Subunternehmer) ausgeführt werden sollen: Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern nebst Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers

Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: Wirtschaftliche und finanzielle Leistung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Im Detail finden Sie die Angaben auch in der Anlage 0_Teilnahme_Vergabeunterlagen: Im Detail entnehmen Sie das gerne der Anlage 0 Teilnahme_Vergabeunterlagen: Erklärung zum Umsatz bezogen auf die Leis-tungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV) Mindestanforderung: Der Bewerber weist in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jeweils mindestens einen Nettoumsatz mit vergleichbaren Leistungen in Höhe von 2,0 Mio. Euro auf. Der Bieter muss diesen Umsatz auf Nachfrage der Vergabestelle durch entsprechende Referenzen nachweisen. Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversi-cherung (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV). Nachweis der aufgeführten Versicherungen durch Eigenerklärung nach Anlage 2.4 oder Bescheini-gung des Versicherungsgebers oder Bescheini-gung eines Versicherungsgebers, dass eine ent-sprechende Versicherung im Auftragsfall abge-schlossen wird (jeweils Kopie ausreichend). Im Einzelnen: Personenschäden 2.000.000,00 Euro Sach- und Umweltschäden 2.000.000,00 Euro (2-fache Jahresmaximierung der Versicherungssumme). Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversi-cherung (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV). Nachweis einer Vermögensschadenhaftpflicht-versicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von 1,0 Mio. EUR p.a. (zweifach maximiert) durch Eigenerklärung nach Anlage 2.4 oder Bescheini-gung des Versicherungsgebers oder Bescheini-gung eines Versicherungsgebers, dass eine ent-sprechende Versicherung im Auftragsfall abge-schlossen wird (jeweils Kopie ausreichend). Nur auf gesonderte Nachfrage der Vergabe-stelle: Jahresabschlüsse oder Auszüge von Jah-resabschlüssen, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bewerber oder Bieter niedergelas-sen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist.

Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Anzahl der vergleichbaren Referenzen
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (points, exact): 200,00

Criterion: References on specified works
Description of selection criterion: Qualität der vergleichbaren Referenzen
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (points, exact): 800,00
Information about the second stage of a two-stage procedure:
Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3
Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3
The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 11/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYLDYH7XCBH4/documents
Ad hoc communication channel:
URL: https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYLDYH7XCBH4

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:
Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 18/11/2026
Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYLDYH7XCBH4
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Not allowed
Deadline for receipt of requests to participate: 17/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Keine
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Conditions relating to the performance of the contract: Das UKK transformiert seine bestehende SAP-ERP-Landschaft auf SAP S/4HANA. Der Produktivstart ist zum 01.01.2028 vorgesehen. Im Rahmen dieser Transformation ist die durchgängige Funktionsfähigkeit der Krankenhausapotheke und der damit verbundenen materialwirtschaftlichen Prozesse sicherzustellen. - Erklärung zur Einhaltung des MiLoG - Eigenerklärung zur Anerkennung der Antikorruptionserklärung - Erklärung Unternehmensdaten - Eigenerklaerung_Mindestlohngesetz Nach § 6 Abs. 1 WRegG ist ein öffentlicher Auftraggeber vor der Erteilung eines Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000 Euro ohne Umsatzsteuer verpflichtet, das Wettbewerbsregister zu demjenigen Bieterunternehmen abzufragen, das den Auftrag erhalten soll. Weitere Bedingungen sind den Teilnahmeunterlagen zu entnehmen.
Electronic invoicing: Allowed
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes
Financial arrangement: 30 Tage netto

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Review organisation: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Information about review deadlines: Keine Losaufteilung.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Universitätsklinikum Köln AöR
Organisation receiving requests to participate: Universitätsklinikum Köln AöR

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Universitätsklinikum Köln AöR
Registration number: DE215420431
Postal address: Kerpener Straße 62
Town: Köln
Postcode: 50937
Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Country: Germany
Contact point: Zentrale Beschaffung/Vergabestelle
Email: vergabestelle@uk-koeln.de
Telephone: +49 22147815421
Fax: +49 22147887805
Internet address: https://www.uk-koeln.de
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Registration number: 05515-03004-07
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postcode: 48147
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Country: Germany
Contact point: Geschäftsstelle Vergabekammer Westfalen
Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telephone: +49 2514112165
Internet address: https://www.brms.nrw.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen
Roles of this organisation:
Review organisation
Mediation organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed: 25b2c1b4-fa1f-4fb2-b651-0aea9e24e781-01
Main reason for change: Information updated

10.1. Change

Section identifier: PROCEDURE
Description of changes: Bewertungskriterien in Textfeld hinterlegt. Referenzformular, Dopplung entfernt.
The procurement documents were changed on: 04/11/2026

Notice information

Notice identifier/version: f5dda677-2ad7-479e-83d3-063cfa1c9c79 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 04/11/2026 12:47:07 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 770698-2026
OJ S issue number: 215/2026
Publication date: 05/11/2026